

Schweizerisches Hochschul-Zentrum für Musikphysiologie

Weiterbildungsveranstaltungen

Kontakt: www.shzm.ch

Die seit dem Jahre 2006 verfügbaren Weiterbildungsveranstaltungen, welche die schweizerischen Musikhochschulen mit Hilfe des SHZM ausschreiben können, sind 2011 wieder erweitert worden. Veranstalter und Budgetverantwortliche sind die jeweiligen Hochschulen selbst. Die Einladung kann schweizweit über das SHZM und dessen Homepage erfolgen.

Übersicht über die verfügbaren Weiterbildungsveranstaltungen ab dem FS 2011

Zusätzlich zu ihren eigenen musikphysiologischen Angeboten können die jeweiligen Hochschulen auch zu Veranstaltungen mit den in der folgenden Liste aufgeführten Dozierenden einladen. Der genaue Inhalt kann in Absprache mit den Dozierenden an die Bedürfnisse der veranstaltenden Hochschule angepasst werden. Die Länge der Veranstaltungen kann nach Absprache ½ Tag bis max. 2 Tage betragen.

Die Titel der Veranstaltungsvorschläge, die Unterrichtssprachen und die Angaben zur Person finden sich jeweils bei den Namen der Dozierenden.

1) Victor Candia

Unterrichtssprachen: D / E

Titel der Veranstaltungen:

a) Neurophysiologie des Bewegungslernens / Neurophysiology in Motor Learning

b) Musik und Neurowissenschaften / Music and Neurosciences

Victor Candia ist in Chile geboren und deutscher Staatsangehöriger. Er studierte klassische Gitarre am Nationalen Konservatorium der Fakultät der Künste der Universidad de Chile, am Musikinstitut der Katholischen Universität Chiles und der Staatlichen Musikhochschule Trossingen in Deutschland. Er war Gitarrenlehrer in Süddeutschland. Er studierte Psychologie und erhielt seinen Dokortitel in Naturwissenschaften mit einer Dissertation über Gehirnplastizität und Neurorehabilitation an der Universität Konstanz in Deutschland. Er arbeitete als Postdoktorand am Institut für Neuroradiologie des Universitätsspitals in Zürich. Gegenwärtig ist er Senior Scientist am Collegium Helveticum der Universität Zürich und der ETH Zürich und assoziierter Research Fellow des Departements Musik der Zürcher Hochschule der Künste. Zusammen mit Prof. Horst Hildebrandt der Zürcher Hochschule der Künste ist er Projektleiter des vom SNF finanzierten Projekts «Toward a Science of Music Performance».

Schweizerisches Hochschul-Zentrum für Musikphysiologie

www.shzm.ch

2) Johanna Gutzwiller

Unterrichtssprachen: D / E / F

Titel der Veranstaltungen:

- a) **Körperklang – Klangkörper für alle Instrumente und Stimme / Bodysound
Soundbody for all Instruments and Voice / Corps et son pour toutes les
instruments et voix**
- b) **Üben üben / To practice practicing / Le travaille personnel – comment et
pourquoi?**
- c) **Atem und Stütze / Breath and support / Respiration et appuis**
- d) **Körperarbeit für ChorleiterInnen / Conducting and Body Awareness / Diriger et
conscience du corps**

Johanna Gutzwiller, geboren 1955 in Basel. Ausbildung als Physiotherapeutin, Abschluss 1977. Seit 1979 eigene Praxis in Basel, Ausrichtung seit 1984 auf Musikererkrankungen und Musikergesundheit. 1980 - 1985 Weiterbildung als Atemlehrerin. 1987 - 2007 Anstellung am Konservatorium Luzern, später Musikhochschule Luzern, arbeitet als erste Physiotherapeutin an einer schweizerischen Institution, die Musiker ausbildet. Aufbau des Fachbereichs Körperarbeit für Musiker, der alsbald im In- und Ausland Anerkennung findet. Spezialisierung in der Arbeit am Instrument und mit der Stimme, in Fragen der Übertechniken. Fachbereichsleitung, Vertrauensperson im Bereich Machtmissbrauch und Übergriffssituationen, Mitarbeit im Institut für Forschung & Entwicklung mit eigenen Projekten. Seit 2007 Lehrauftrag an der ZHdK als Hauptfachdozentin im MAS Musikphysiologie. Gastdozentin an diversen Musikhochschulen. Regelmässige Tätigkeit in Seminaren im In- und Ausland. Mitarbeit in einem SNF - Projekt.

3) Horst Hildebrandt

Unterrichtssprachen: D / E

Titel der Veranstaltungen:

- a) **Prävention von Spiel- und Gesundheitsproblemen / Prevention of playing
problems and health problems**
- b) **Dispokinesis für Musiker / for musicians**
- c) **Psycho-physiologisches Auftrittstraining / Psycho-physiological Stage
Performance Training**
- d) **Physiologisch fundierte Anleitungsstile im Musikunterricht / Physiologically
Based Instruction Styles in Music Pedagogy**

Horst Hildebrandt, geboren in Marburg (D), studierte Violine in Freiburg (D) und London sowie Medizin in Freiburg. Weiterbildungen in senso- und psychomotorischer Therapie. Ausbildung als Dispokinesis-Therapeut. Mitglied des Bundesjugendorchesters und der Jungen Deutschen Philharmonie. Tätigkeit als Geiger in Opern- und Rundfunkorchestern. Primarius des Hilaros-Quartetts und verschiedener Orchester sowie ab 1988 des Ensemble Aventure Freiburg. 25 Jahre als Lehrer an Musikschulen sowie als Dozent an Musikhochschulen und bei Berufsorchestern. Juror und Coach bei Musikwettbewerben. Betreuung von Berufsmusikern in Prävention und Therapie. Aufbau der Musikphysiologischen Beratung Lahr (D). Ab 1997 Aufbau und Leitung des Fachbereichs Musikphysiologie/Musik- und Präventivmedizin an der Musikhochschule Winterthur Zürich, heute Zürcher Hochschule der Künste - Schwerpunkte: Lehre und Forschung bezüglich Prävention und Gesundheitsförderung, Lernstrategien und Hirnphysiologie, Psycho-physiologisches Vorspiel- und Vorsingstraining. Leiter des MAS-Weiterbildungsstudiums Musikphysiologie. Einzelsprechstunden sowie Musikphysiologische Beratung für Methodik- bzw. Fachdidaktikgruppen. Gründer und Leitungsteammitglied des Schweizerischen Hochschulzentrums für Musikphysiologie. Affiliated Fellow des Collegium Helveticum der Universität und ETH Zürich (Projekt «Toward a Science of Music Performance» mit Dr. Victor Candia)

Schweizerisches Hochschul-Zentrum für Musikphysiologie

www.shzm.ch

4) Oliver Margulies

Unterrichtssprachen: D / E / F

Titel der Veranstaltungen:

a) Pragmatische Einschätzung der Musikerhand / Pragmatic Evaluation of the Musicians' Hand

Oliver Margulies, geboren in Zürich. Violinstudium bei Robert Zimansky und Adelina Oprean. Lehr- und Konzertdiplom für Bratsche mit Auszeichnung bei Hatto Beyerle. Ambassadorial Scholar der Rotary International Foundation: Studium der Ethnomusikologie - School of Oriental and African Studies (University of London). Meisterkurse und Unterricht u. a. bei Christoph Schiller, David Takeno, Thomas Riebl und Garth Knox. 2005 bis 2007 Mitglied des UBS Verbier Festival Orchestra sowie 2005 der Lucerne Festival Academy. Freiberufliche Tätigkeit in Schweizer Orchestern. Künstlerische Schwerpunkte auf Kammermusik und zeitgenössischer Musik. 2002-2008 Lehrtätigkeit an der Zürich International School. Seit 2007 Lehrer für Bratsche und Orchesterausbildung am Zürich Konservatorium Klassik und Jazz. 2008 Zertifikat für Dispokinesis, Kurs- und Unterrichtstätigkeit als Dispokinesis-Lehrer. Ab 2008 Weiterbildungsstudium zum MAS Musikphysiologie an der Zürcher Hochschule der Künste. Seit 2009 Leitung musikpädagogisch-physiologischer Workshops beim Verband Zürcher Musikschulen (VZM) und Lehrauftrag am Vorarlberger Landeskonservatorium (Begabtenförderung und Berufsklassen). 2009 Mitbegründer des Zürcher Zentrums Musikerhand. Ab 2010 Teilzeit-Forschungsassistent am Departement Musik der ZHdK.

5) Christoph Mohler

Unterrichtssprachen: D / E / F / I

Titel der Veranstaltungen:

a) Spezifisches Fitness-Training für MusikerInnen / Fitness Training specifically for Musicians / Cours de fitness destinés aux musiciens / Corsi di fitness specifici per musicisti

Christoph Mohler, Schlagzeug. Diplom für Physiotherapie am Bethesda-Spital in Basel, Lehrdiplom SMPV an der Musikakademie Basel/Abteilung Jazz. Dozent für Rhythmik und Groove an der MAB, Lehrauftrag an den Musikschulen Frick und Birsfelden. Seit 2008 Weiterbildungsstudium Musikphysiologie CAS an der ZHdK. Aktiver Freelancer u.a. mit DR-Orchestra, Bob Mintzer, Rick Margitza, Simon Nabatov, Steve Wilson, Swiss Jazz Orchestra, Hans Feigenwinter, Francis Coletta, Oscar Klein, Nubya, Pepe Lienhard, Radio Sinfonie-Orchester Basel.

6) Marina Sommacal

Unterrichtssprachen: D / E / F / I

Titel der Veranstaltungen:

a) Dispokinesis für Musiker / for Musicians / pour musicienne / per musicisti b) Spiraldynamik für Musiker / or Musicians / pour musicienne / per musicisti

Marina Sommacal, geboren 1955, wohnhaft in Zürich. Diplomierte Bewegungspädagogin mit abgeschlossenen Studien: Orff-Institut Salzburg, Tanzausbildung bei Rosalia Chladek, Spiraldynamik Fachkraft Level Advanced, dipl. Assistentin in Spiraldynamik, Dispokinesis für Musiker bei G. O. van de Klashorst., Beruflich tätig als: Dozentin für Körperbildung und Musikphysiologie an der Zürcher Hochschule der Künste, in Einzelberatung und Präventivarbeit für Musiker mit Beschwerden, als Dozentin des MAS-Studiengangs Musikphysiologie, in der Bewegungsarbeit mit Kindern (Kinderzirkus und Musiktheater). Früher als Rhythmiklehrerin an der Berufsgymnastikausbildung Kasics. Diverse Choreografien im Bereich Bewegungstheater.

7) Irene Spirgi

Unterrichtssprachen: D / E / F / I

Titel der Veranstaltungen:

a) Basistraining für Musiker / Basic body training for musicians / L'entraînement de base pour musician / Allenamento per musicisti b) Musikinstrument und Körperhaltung / Instrument and posture / L'instrument et posture économique / Lo strumento e postura economica

Ausbildung zur Physiotherapeutin und Nachdiplomstudium in Funktioneller Bewegungslehre FBL Klein-Vogelbach. Seit 1987 Dozentin für Bewegungsphysiologie und Bewegungslehre und Physiotherapeutin in eigener Praxis. Herausgeberin und Co-Autorin von Lehrbüchern im Bereich Musikmedizin und Physiotherapie. Dozentin für Bewegung an der HKB Bern und Hauptfachdozentin im MAS-Weiterbildungsstudium Musikphysiologie an der ZHdK.